

FÖR DER PREIS

DES DEUTSCHEN
STAHLBAUES

2026

25.

CALL OUT

- Für Studierende und Absolvierende der Studiengänge Architektur und Bauingenieurwesen
- Für wissenschaftliche Arbeiten und deren Ergebnisse und Entwürfe von Bauwerken und Tragkonstruktionen ab 2022
- DAST-Forschungspreis
- Preisgeld insgesamt 8.000 €

bauforumstahl.de



bauforumstahl e.V. (BFS) ist der Spitzenverband für das Bauen mit Stahl in Deutschland. Gemeinsam mit dem Deutschen Stahlbau-Verband DSTV vertritt er die Anliegen seiner Mitglieder gegenüber Politik, Fachwelt, Medien und Öffentlichkeit, bietet Wissenstransfer und engagiert sich in Forschung und Normung.

Übergeordnetes Ziel ist es, die Stahlbauweise unter Berücksichtigung ganzheitlicher Aspekte wie Wirtschaftlichkeit, Sicherheit, Flexibilität und Nachhaltigkeit zu fördern. Zu den rund 350 Mitgliedern zählen alle namhaften deutschen Stahlbauunternehmen, Vorlieferanten und Folgegewerke, Architektur- und Ingenieurbüros sowie Hochschulen und Universitäten.

Wettbewerbsbedingungen

bauforumstahl.de/wettbewerbe/nachwuchs



**Unterlagen
einreichen**
01.06. – 31.10.
2025

Kontakt

bauforumstahl e.V.

Sohnstraße 65
40237 Düsseldorf

Tel 0211.54012 080

marketing@bauforumstahl.de



Foto: Felix Beuter

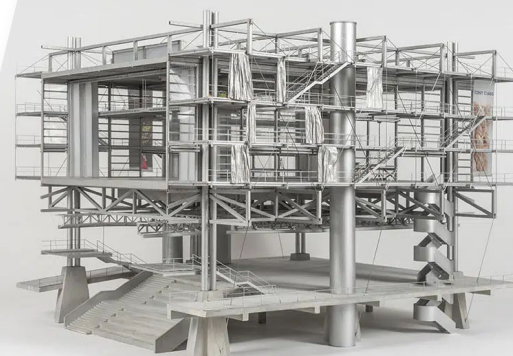


Foto: Hackmann | Steffens | Wald | Kopp

JETZT TEIL NEHMEN

Auslobung

Der Förderpreis wird im zweijährigen Turnus auslobt. Gesucht werden fortschrittliche und zukunftsweisende Ideen und Lösungen mit Stahlkonstruktionen auf den Gebieten des Hoch- und Brückenbaus und der Forschung, die seit 2022 an Hoch- oder Fachhochschulen erarbeitet wurden (z. B. Semester-, Diplom-, Bachelor- oder Master-Arbeiten). Die Kategorie DAST-Forschungspreis legt einen verstärkten Fokus auf wissenschaftliche Arbeiten und deren Ergebnisse.

Der Entwurfstypus kann frei gewählt werden (z. B. Geschossbauten, Hallen, Verkehrsbauten und Brücken, Bauten für Wohnen und Arbeiten, freie architektonische Formen und Strukturen). Studierende des konstruktiven Ingenieurbaus und des Baubetriebs können Untersuchungen zu Tragwerk, Konstruktion und zum Baumanagement einreichen. Entscheidend für die Beurteilung ist der Gesamteindruck, wie er der Jury durch die eingereichten Unterlagen vermittelt wird.

Teilnahmeberechtigt sind Studierende und Absolvierende der Architektur, des Baubetriebs und des konstruktiven Ingenieurbaus an deutschen Universitäten, Hoch- und Fachhochschulen sowie deutsche Staatsangehörige, die an einer entsprechenden ausländischen Einrichtung studieren. Es können sich sowohl Einzelpersonen als auch Arbeitsgemeinschaften beteiligen, insbesondere interdisziplinäre Arbeitsgruppen von Architekten und Bauingenieuren werden ausdrücklich befürwortet. Der Wettbewerb erfolgt anonym über Tarnzahlen.

Einzureichende Unterlagen

Die vollständige Einreichung aller erforderlichen Unterlagen gilt als Voraussetzung für die Teilnahme am Wettbewerb. Die Unterlagen – mit Ausnahme des Anmeldeformulars – dürfen nicht mit dem Namen des Einreichers oder der Hochschule versehen sein.

Die Unterlagen werden ausschließlich digital eingereicht. Die von bauforumstahl vergebenen Tarnzahlen werden auf den eingereichten Unterlagen ergänzt.

Einzureichen sind folgende Unterlagen:

- Anmeldeformular mit Tarnzahl und Stempel des Lehrstuhls
- Präsentationsunterlagen im Gesamtumfang von max. zwei DIN-A1-Blättern mit Visualisierungen, Modell-Fotos, Ansichten, Zeichnungen und Details zur Konstruktion, Grundrissen, Schnitten (keine Modelle), Forschungsergebnissen.
- Erläuterungsbericht / Zusammenfassung (2–3 DIN-A4-Seiten) mit Angaben zur Konstruktion, Gestaltung, Nutzung, Wirtschaftlichkeit, Innovation und Nachhaltigkeit

Nutzungsrechte und Dokumentation

Die eingereichten Unterlagen stehen zur unentgeltlichen dokumentarischen, elektronischen und publizistischen Nutzung durch die Auslober zur Verfügung. Der Wettbewerb wird über die Website und Social Media Kanäle dokumentiert. Die Teilnehmer müssen hierzu ihre schriftliche Einverständniserklärung geben.

Preise und Lobe

Der Förderpreis ist mit insgesamt 8.000 Euro dotiert.

Für die 1., 2. und 3. Plätze und den DAST-Forschungspreis werden Geldpreise verliehen, für weitere Arbeiten Lobe ausgesprochen. Über die Aufteilung des Preisgeldes entscheidet die Jury. Alle preisgekrönten und die belobigten Beiträge erhalten eine Urkunde.

Die Verleihung des Förderpreises erfolgt im Rahmen des DAST-Kolloquiums am 09. April 2026 an der Technischen Universität Berlin.

Mitglieder der Jury

Die eingereichten Arbeiten werden von einer unabhängigen Jury beurteilt. Die Beratung der Jury erfolgt nicht öffentlich. Ihre Entscheidung ist endgültig. Die Gewinner werden der Öffentlichkeit bekannt gegeben.

- Prof. Arne Künstler
Technische Hochschule, Köln
- Prof. Dr.-Ing. habil. Bettina Brune
Technische Universität Dortmund
- Per B. Pink
zweipink Architekten
- Falk Satzger
ArcelorMittal Europe - Long Products
- Christian Wurst
Wurst Stahlbau GmbH